



(2. Mitglieder-Versammlung am 9.1.1998 um 20.00 Uhr bei Maack-Kramer)

Liebe Faslamsschwestern -

liebe Faslamsbrüder -

liebe Freunde des Pattensener Faslams ! ! !

Die dunkle Jahreszeit hat uns wieder in ihren Fängen und es wäre fast nicht auszuhalten, wenn nicht immer genau jetzt ein heller Steifen am Horizont auftauchen würde. Man kann es jetzt schon von weitem sehen - das nächste Faslamsfest lockt und danach ist dann der Winter fast schon wieder vorbei.

Wir wollen Euch und Sie heute mit unserer einmal jährlich erscheinenden Faslamszeitung bereits auf dieses Fest einstimmen.

Faslam 1998 findet statt vom 7. Februar bis zum 15. Februar 1998 und es ist jetzt höchste Zeit sich darüber Gedanken zu machen, welches Thema beim Umzug dargestellt werden soll oder welches Kostüm bei der Preismaskerade am meisten Erfolg oder auch Spaß verspricht. Ehrensache ist es natürlich, daß man möglichst an jeder Veranstaltung teilnimmt - die genauen Termine mit einigen zusätzlichen Angaben befinden sich wieder als Extra-Seite am Schluß dieser Zeitung (es ist übrigens die 18. Ausgabe).

Unsere Faslamseltern werden in den nächsten Tagen wieder mit der Dorfsammlung beginnen und auch dafür ist es zweckmäßig, daß alle wissen, wer denn 1998 unsere Faslamseltern sind. Auf der Mitgliederversammlung vom 14.11.97 (wo sich jeder informieren kann - auch Nichtmitglieder - übrigens die nächste Mitgliederversammlung findet am 9.1.98 um 20.00 Uhr im Landgasthof Maack-Kramer auf dem Saal statt) wurden als Faslamseltern gewählt:

Faslamsvadder: Oliver Frahm

Faslamsmudder: Henning Maack

Wir bitten auch in diesem Jahr wieder durch Ihre Spende zu helfen, damit unser aller Faslamsfest in gewohntem Rahmen durchgeführt werden kann. Die gesammelten Gelder werden z.B. für die Kindermaskerade eingesetzt (Kinder haben zu dieser Veranstaltung freien Eintritt) aber auch für die Durchführung des Umzuges (Kosten für Spielmannszüge, Wagenpreise etc.). Schon jetzt herzlichen Dank für Ihren/Euren Beitrag !!!

Wir freuen uns schon sehr auf das Faslamsfest 1998 und hoffen wieder auf Ihre/Eure rege Teilnahme.

Rainer Müller-Petersen
(1. Vorsitzender)



uuund alle Faslams-
brüder

Das Faslamsbuch

ist das Buch, in das jedes Jahr der Faslamsvadder seinen Bericht/Aufsatz über das abgelaufene Faslamsjahr schreibt. Dieses Buch gibt auch Auskunft über Einnahmen und Ausgaben aus dem jeweiligen Faslamsjahr. Die ersten Aufzeichnungen stammen aus dem Jahre 1958. Ihr könnt Euch vorstellen, wie wichtig dieses Buch für unseren Verein ist - deshalb wird es auch in einem Bankschließfach aufbewahrt. Damit die Berichte in dem Buch nicht nur für die Schublade geschrieben wurden, haben wir vor 7 Jahren damit angefangen, jeweils den Bericht des Faslamsvadders von vor 30 Jahren in unserer Zeitung abzdrukken. In diesem Jahr also der Bericht aus dem Jahre 1968 (im Originalton - Originalton = >>> <<<<):

Der Pattensener Faslam 1968 wurde am 6. Januar bei Wilhelm Lichtwarck angebunden. Die Beteiligung war in diesem Jahr recht groß.

Mit der Traditionellen Frage: Wollen wir 1968 wieder Faslam feiern? eröffnete der alte Faslamsvadder Ulrich Goldbach die Versammlung. Ein vielstimmiges "Ja" war die Antwort. Als nächste folgte die Wahl des neuen Faslamspaares. Die Faslamsmudder des Vorjahres Heinrich Bockelmann wurde einstimmig zur Faslamsvadder gewählt. Es folgte nun die Wahl der Faslamsmudder, nach einigen hin und her wurde einstimmig Hermann Maack gewählt. Mit einem kräftigen Schluck aus der Flasche wurde die Wahl besiegelt. Anschließend ging es mit dem Lied Und alle Faslamsbrüder zum Faslamswirt Wilhelm Maack, wo noch anschließend einige Stunden mit einer Flasche Korn das kommende Faslamsfest begossen wurde.

Das Festprogramm wurde wie folgt festgelegt:

Sonnabend	3. Febr.	20.00	Tanz
Sonntag	4. Febr.	13.00	Umzug
		16.00	Kindermaskerade
		20.00	Preismaskerade
Montag	5. Febr.	19.30	Preisskat
Dienstag	6. Febr.		Faslamsausklang <<<

Es folgt eine Auflistung der Faslamsbrüder des Jahres 1968. Danach verfügte der Klub seinerzeit über 45 Mitglieder (zum Vergleich 1997 = 305 Mitglieder). Der Mitgliedsbeitrag betrug damals für Paare = DM 16,--, für Einzelkarten = DM 11,-- und für noch in der Ausbildung befindliche Personen DM 8.

Auch das Wirtschaften verstand man sehr gut. Es war im Faslamsklub schon immer bekannt, daß man nicht mehr ausgeben kann, als man einnimmt. Die Einnahmen in 1968 betrugen DM 2.665,-- - demgegenüber die Ausgaben DM 2660,75 - es verblieb also ein üppiger Rest von DM 5,75 Guthaben!

>>> Festwagen

1. Platz = Lokomotive	- Werner Menke
2. Platz = E W G	- Winfried Haferland
3. Platz = Lagerfeuer	- Windried Haferland
4. Platz = Feuerwehr	- Ludwig Sievers
5. Platz = Hippy's	- Heiner Schütte
6. Platz = Toilette	- Horst-Günther Witz
7. Platz = Gefängnis	- Wilhelm Lühr
8. Platz = Bauarbeiter	- Jürgen Lodders



Faslamsüberblick

Am Sonnabend den 3. Februar begannen wir unseren Faslam mit dem Festball beim Gastwirt W. Maack. Der Höhepunkt des Festes war wie immer der Sonntag, er begann um 13 Uhr mit dem Umzug an dem 8 Festwagen beteiligt waren. Winfried Haferland baute davon 2 Wagen. Den 1. Preis bekam mit seiner Lokomotive und Wagen Werner Menke. Den 2. u. 3. Preis bekam Winfried Haferland, auch die anderen Wagen waren sehr gut und bekamen Preise, alles in allem war es ein gelungener Umzug.

Um 16 Uhr folgt dann die Kindermaskerade, bei der wieder eine hohe Beteiligung zu verzeichnen war. Abends um 20 Uhr folgte dann die große Preismaskerade, die mit über 40 Masken wieder ein voller Erfolg wurde. Den 1. Preis bekam Ewald Schlüschen.

Der Montag begann wie immer um 19.30 mit dem Preisskat, der mit 19 Tischen recht gut besucht war. Den 1. Preis holte sich da Otto-Ernst Kröger.

Dienstag der letzte Faslamstag begann mit dem Schnurren. Abends wurde dann das gesammelte gemeinsam verzehrt. Die Brandorden erhielten: Für Sonnabend Fredy Leppelt, Sonntag Jürgen Ladders und für Montag Ulli Goldbach.

Den Orden für besondere Verdienste erhielt unser Reporter Herr Hübner aus Scharmbeck.

Mit einem anschließend gemütlichen Beisammensein endete dann auch der letzte Faslamstag 1968.

Heinrich Bockelmann

Hermann Maack



MTV-Sportfest (ein märchenhaftes Fest)...

denn das Motto der lustigen Vereinswettkämpfe am Sonntag bei allerbestem Sonnenschein lautete: Märchen. Auch der märchenhafte Faslamsklub erhielt auf märchenhaftem Wege eine märchenhafte Einladung und wir ließen es uns nicht nehmen auf dem märchenhaften Sportplatz im märchenhaften Führenkamp an diesem märchenhaften Wettbewerb teilzunehmen.

Es war einmal eine Mannschaft des Pattensener Faslamsklubs, bestehend aus 8 jungen Männern, die in den Führenkamp gezogen war um an dem edlen Wettstreit des Platzherren MTV-Pattensen teilzunehmen. Die Namen der Streiter waren: Faslamsmudder Oliver Frahm, Faslamsvadder Olaf Purgander sowie die noch titellosen Reiner Krug, Heiner Vick, Klaus-Peter Köhler, Heinrich Eggers, Christian Dederke und Thomas Purgander.

Da nur Spiele angeboten wurden, die dem gemeinen Faslambruder schlechterdings unbekannt waren (so fehlte die so wichtige Disziplin: Kömbuddel im Märchenschloß suchen!!!) konnte der märchenhafte Erfolg von vor 2 Jahren (= 1 Platz) nicht ganz erreicht werden - es wurde aber in diesem Jahr ein ehrenwerter 2. Platz erstritten. Das Faslamsvolk wird damit sehr zufrieden sein!

... und wenn Sie (der MTV) und in 2 Jahren wieder einladen - kommen wir wieder - denn es macht immer märchenhaften Spaß.

RMP

Zur Einstimmung auf den Faslamsumzug 1997 sowie noch einmal zum Nachlesen nachstehend die komplette Wertung des Umzuges 1996. Da nicht jeder an unserer Festtafel teilnehmen kann und sich sicher mancher fragt, welches Thema mag wohl auf welchem Platz gelandet ist, wollen wir in jedem Jahr die komplette Wertung in unserer Zeitung abdrucken. Aus redaktionellen Gründen können leider nur 2 Namen aus der jew. Gruppe genannt werden.

Pl.	Punkte	Thema	Wagenbaugruppe
1*	1037	<i>Sendung mit der Maus</i>	Rolf Weselmann, Walter Vick jun.
2**	1031	<i>Arche Noah</i>	Markus Gerdau, Jens Neven
3***	1027	<i>Pattenser Landkrühe</i>	Regina Schäfer, Elke Bulla
4	919	<i>Glen-Miller-Story</i>	Kathrin Herbst, Kerstin Hornig
5	914	<i>Käpt'n Blaubeer ...</i>	Dirk Neven, Uwe Beecken
6	825	<i>Reeperbahn</i>	Cuddl Oertzen, Klaus-P. Köhler
7	745	<i>Iglu auf der Scholle</i>	Dieter Bockelmann, Ralf Hermann
8	710	<i>Tanzbären</i>	Corinna Kayer, Tanja Battke
9	637	<i>Katerfrühstück</i>	Silka Kunert, Astrid Wörmer
10	613	<i>Fiesta Mexicana</i>	Thorsten Gellert, Ivonne Schwarz
11	482	<i>Brave Hard (Fort)</i>	Mark Heitmann, Stefan Heick
12	398	<i>Rita Airline</i>	Volker Schulz, Klaus Lübberstedt
13	287	<i>Dschingis Khan</i>	Ute Brose, Nicola Lühr
14	246	<i>Steuerschwein</i>	Heino Frahm, Hanspeter Oertzen
15	240	<i>Hänsel + Gretel</i>	Dirk Andersen, Maik Taggeselle
16+	215	<i>Hexen und Teufel</i>	Janina Trampau, Ricarda Rehr
17	207	<i>Faslamspause i.w.Höhe</i>	Werner Beutel, Nils Joswig
18	154	<i>Western Trapperhütte</i>	Corinna Dederke, Stefan Bulla
19	108	<i>Schürmannbau</i>	Heiner Bockelmann
20	85	<i>Independence Day</i>	Osman Yargili, Heiko Beecken
21	69	<i>Kloster 2000</i>	Hendrik Bulla, Andre Schmidt
22	54	<i>Wilder Westen v. Patt.</i>	Tobias Frahm, Henning Wörmer
23	28	<i>Segelkahn</i>	Wilfried Frahm, Hans-H. Menke

-
- * = Wanderpokal 1. Platz.
 - ** = Wanderpokal für den 2. Platz.
 - *** = Wanderpokal für die beste Fußgruppe.
 - + = Wanderpokal für die beste Kindergruppe



Wer jetzt Lust bekommen hat, einmal am Umzug als Aktive(r) teilzunehmen um vielleicht selbst einmal ganz oben in der Wertung zu stehen, sollte nicht lange zögern, sich ein Thema ausdenken und anmelden.

Alle Themen sollten möglichst bis 15.1. angemeldet sein, weil wir ab 1998 neue Wertungszettel ausgeben. In diesen Wertungszetteln sind alle Themen schon abgedruckt und die Werter brauchen nur noch die entsprechende Punktzahl hinter das jeweilige Thema notieren.

Selbstverständlich werden auch noch spätere Anmeldungen angenommen, aber dann ist es leider nicht mehr möglich, das Thema in die Wertungszetteln zu drucken - über die Start-Nummer ist natürlich trotzdem eine Wertung möglich.

Für Informationen und Anmeldung = R. Müller-Petersen - Tel. 7281.

Thema: Verdienstorden für 25 Jahre Mitgliedschaft im Pattensenser Faslamsklub e.V.

Der Faslamsklub hat im Jahre 1983 neben dem normalen Verdienstorden, der für besondere Verdienste um den Faslamsklub verliehen wird, einen ganz besonderen Orden aufgelegt. Es handelt sich um einen Orden, den man nur erhalten kann, wenn man 25 Jahre Mitglied in unserem Verein gewesen ist oder sich außerordentliche Verdienste um den Faslamsklub erworben hat. Heute wollen wir einmal eine Liste der Mitglieder veröffentlichen, die bisher mit unserem höchsten Orden ausgezeichnet wurden.

verliehen im Jahre	Namen	Grund
1983	Hermann Persil	25 Jahre
	Jürgen Lidders	25 Jahre
	Adolf Kuhn	25 Jahre
1984	Walter Harleß	25 Jahre
	Heiner Cordes	25 Jahre
1985	Ludwig Sievers jun.(Ehrenvorsitzd)	25 Jahre
	Manfred Krause	25 Jahre
1986	ohne	
1987	Holger Müller-Petersen	13 Jahre Vorstandsarbeit
1988	ohne	
1989	Ludwig Sievers sen.	25 Jahre Kassendienst
1990	Heiner Bockelmann	25 Jahre
	Heino Frahm	25 Jahre
1991	Friedrich Klockmann	25 Jahre
	Hans-Dieter Garbers	12 Jahre Vorstandsarbeit
1992	ohne	
1993	ohne	
1994	Peter Dederke (Ehrenvorsitzender)	20 Jahre Schriftwart/1.Vorsitzender
	Richard Eggers	25 Jahre
	Horst Löckermann	25 Jahre
	Helfried Meyer	25 Jahre
1995	Klaus Hönkemeyer	25 Jahre
1996	Monika Dederke	25 Jahre
	Petra Frahm	25 Jahre
	Helmut Stelter	25 Jahre
	Harry Schwarz	25 Jahre
	Gerhard Toedter	25 Jahre
	Rainer Müller-Petersen	25 Jahre
1997	Bernd Ullmann jun.	25 Jahre
	Hans-Ullrich Dederke	25 Jahre
	Elke Müller-Petersen	25 Jahre



In eigener Sache - Einladung zum Preisskat !!!

Im Jahre 1997 hatten wir bei unserem Preisskat "nur" 22 Tische und damit umgerechnet 88 Teilnehmer. Wenn wir da an unsere guten Zeiten denken, wo wir schon einmal 44!! Tische und somit 176 Teilnehmer hatten muß man schon nachdenklich werden.

Sicher ist es so, daß Skat nicht mehr soviel gespielt wird, da die heutige Generation mehr vorm Fernseher oder PC hockt, und nicht mehr in "Kneipen" geht um Skat zu spielen, wie es früher einmal war. Sicher werden auch Skatspieler älter und ein großer Teil unserer Skatfreunde bleibt dann irgendwann weg.

Nicht verstehen können wir aber, warum es in Pattensen nur 9 Leute gibt, die noch in der "Lage" sind an unserem Skatturnier teilzunehmen (wie es in 1997 der Fall war). Wir möchten hiermit diejenigen "wachrütteln", die unserem Skatturnier im letzten Jahr ferngeblieben sind - versucht es doch mal wieder!!! Es findet nebenher auch noch ein Preisknobeln statt, bei dem es auch nur Fleischpreise gibt. Als ersten Preis beim Skat winkt ein halbes Schwein und beim Knobeln ein geräucherter Schinken. Auch das Argument, die Preise gehen doch sowieso nach Auswärts können wir widerlegen - in 1996 blieben alle ersten Preise im Ort.

Also unsere Bitte - Fernseher oder PC auslassen und schon mal üben !!!

RMP



Pokalschießen 1997

Man kann schon sagen, traditionsgemäß haben wir beim diesjährigen Pokalschießen/Gästeschießen (ein sehr zweideutiges Wort) unseren/einen Pokal abgeholt. Der Faslamsklub war mit 2 Mannschaften am Start - je Wettbewerb eine Mannschaft.

Mannschaft I im Wettbewerb mit Schützenbeteiligung bestehend aus Petra Frahm, Elke Müller-Petersen, Gerhard Toedter und Rainer Müller-Petersen holte sich den Pokal für den 2. Platz mit 182 Ringen unter 12 Mannschaften. Der erste Platz ging mit 183 Ringen an die Feuerwehr Bahlburg. Hätten wir nicht eine mangelhafte Patrone dabei gehabt und damit nur eine 5 getroffen - wer weiß.

Mannschaft II im Wettbewerb ohne Schützenbeteiligung bestehend aus Volker Schulz, Klaus Lübberstedt, Hermann Soetebier und Andreas Meyer erreichte einen sehr guten 5. Platz vom 18 Mannschaften mit 156 Ringen.

Wir kommen wieder !

RMP

Und alle Faslamsbrüder leben so wie ich und Du, alle Faslamsbrüder leben so wie ich, Sie freuen sich auf

F A S L A M 1998

- Samstag, den 07.02.1998 16.00 Uhr KINDERMASKERADE (Einlaß ab 15.30 Uhr) mit Unterhaltung und kleinen Präsenten für die Kinder
- 20.00 Uhr FESTBALL mit der Gruppe "Broadway"
- Sonntag, den 08.02.1998 12.30 Uhr Aufstllg. d. Festumzuges i.d. Bahlburger Str.
13.30 Uhr GROSSER FESTUMZUG
ab.ca. 16.00 Uhr gemütliches Beisammensein mit Lifemusik des Spielmannszuges Luhdorf/Roydorf (die können auch Anders - nämlich Unterhaltungsmusik!)
- 20.00 Uhr PREISMASKERADE mit "Traumboot" Masken, die nach 21 Uhr kommen, können leider nicht mehr gewertet werden. Neb. vielen wertvollen Sachpreisen gibt es als
1. Preis = 1 nagelneues Fahrrad
- Montag, den 09.02.1998 19.30 Uhr PREISSKAT
Es gibt wieder sehr gute Fleischpreise.
1. Preis = 1/2 Schwein
gleichzeitig Fleischpreise knobeln
1. Preis = 1 geräucherter Schinken
- Dienstag, den 10.02.1998 12.30 Uhr SCHNORREN - Treff: 12.00 Uhr bei Possi.
18.30 Uhr FESTTADEL für Mitglieder und geladene Gäste. Orden-Anlege-Pflicht !!!
Einlaß ab 18.00 Uhr - Mitgliedskarten bitte mitbr. u. vorzeigen - es wird kontrolliert!!
ca. 21.00 Uhr TANZ für Jedermann es spielen "Traumboot"
- Mittwoch, den 11.02.1998 10.00 Uhr INTERNER FRÜSCHOPPEN bei Possi (bis 13 Uhr) natürlich mit Katerordenverleihung
- Do. u. Fr., den 12. + 13.02.1998 ganztags NI X !!! - ebenso am Samstag 14.2.98. -
aber
- Sonntag, den 15.02.1998 11.00 Uhr FRÜSCHOPPEN FÜR ALLE - AUSGABE DER WAGEN-
PREISE, PREISKNOBELN etc.
bis 15.00 Uhr offizieller Ausklang unseres Faslamsfestes mit Freibier von 11.00 - 12.00 sowie
Blasmusik mit den Radebekern

Alle Veranstaltungen (außer Umzug und Schnorren natürlich) finden im Saale statt in

POST - MAACK'S - GASTHAUS (wo sonst?!)

Es laden herzlich ein Die Faslamseltern - Der Wirt - Der Vorstand des
PATTENSENER FASLAMSKLUB e.V.